

28 Sehen & gesehen werden



Michael (Defacto) und Claudia Patt (Wirtschaftsgemeinschaft Pinneberg) freuten sich auf das Menü.



Katrin Kunstmann (links) brachte Tochter Katharina (11) mit und plauderte mit Ariane Schreger.



Andrea Gripp (50) war des Geburtstagskind des Abends und feierte mit Ehemann Carsten Schmitz und Sohn Niklas (15).

„PINNEBERG HAT SO VIELE SCHÖNE STADTFESTE ZU BIETEN“.



Jürgen und Margrit Ziegler (links) kamen gemeinsam mit Michael und Felicitas Lorenz. Das Quartett schätzt das besondere Ambiente der Drostei und hat ein Herz für die vielen kulturellen Veranstaltungen.

Schmausen für die Kleinkunst

Aggi und Mario Meusel veranstalteten zugunsten des Pinneberger Kleinkunstfestivals ein Drei-Gänge-Charity-Menü

Es war ein kulinarisches Gedicht, das Mario Meusel am 16. Mai beim Charity-Menü zugunsten des Pinneberger Kleinkunstfestivals (2./3. Juni) servierte: Kräutersuppe mit Croûtons, rosa gebratene Steakhüfte und als Dessert Zweierlei von der Schokolade. Es war bereits das

zweite Charity-Menü zugunsten des Festivals, welches die Meusels veranstalteten. „Wir finden es wunderbar, dass Pinneberg so viele außergewöhnliche Veranstaltungen und Stadtfeste zu bieten hat“, sagte Aggi Meusel. „Und das möchten wir gern unterstützen.“ ♦ (bit)



Henning Schreger (von links), Thilo Binné (Vorsitzender Citymanagement) und Citymanager Dirk Matthiessen.



Hatten die Charity-Karten bei der Stadtgespräch-Verlosung gewonnen: Birgit und Peter Reichel aus Rellingen.



Udo und Helga Breyer freuten sich auf einen vergnüglichen Abend.



Landdrostei-Chefin Aggi Meusel begrüßte Marco Steinke, Prokurist des A. Beig-Verlages.



Ingeborg Triskatis (Verein der Freunde des Regio-Klinikums Pinneberg).

FOTO: BIRGIT SCHMIDT-HARDER